

Hallo Frau Reusch,

mein Name ist nun Kim(i), da ich mindestens so toll geschminkte Augen habe, wie Kim Debrovscy von DSDS... hi,hi,hi....

Als ich endlich nach einer langen Fahrt, verkotzt, abgemagert und völlig verwahrlost meinem Frauchen in den Arm gegeben wurde, war ich leicht verängstigt und Anteilnahmelos, da ich



nicht wusste, dass ich gerettet bin.

Im Laufe des Tages lernte ich jedoch nur nette Leute und Kinder kennen so, dass ich mich immer mehr gelockert und gefreut habe, denn ich bin ja eine kleine selbstbewusste Dame!

Da ich fürchterlich gestunken habe, hat mich Frauchen gleich gebadet und mich von meinen lästigen Filsbollen befreit und Gott sei Dank hat sie dabei auch die schmerzhaften Holzpreisel, die in meiner Haut steckten, entdeckt, entfernt, sowie die Wunden desinfiziert!

Ich habe meinem Frauchen gleich gezeigt wie erleichtert ich bin und wie sehr ich sie dafür liebe.



Die erste Nacht habe ich schlecht geträumt, so dass ich bei erwachen mich erst mal riesig gefreut habe, als mein neues Frauchen immer noch für mich da war. Ich glaube es dauert noch eine Weile, bis ich realisiert habe, dass sie für mich immer da sein wird und es niemals mehr zulässt, dass mir schlechtes widerfährt!



Meine neuen Kumpels Mike und Jana finde ich spitze, mit ihnen über die Wiese zu fetzen und Hasen im Garten verjagen, ist einer meiner Lieblingsbeschäftigungen. Am Anfang hatte ich noch große Probleme mit fremden Hunden, doch da wir jeden Tag beim spazieren gehen viele andere Hunde treffen und meine Freunde Mike und Jana mir zeigen, dass man mit denen ganz viel Spaß haben kann, freue ich mich auch schon über jede Begegnung und mache kein Theater mehr.

Wir sind momentan in Herten (NRW) und würden uns über einen Besuch der Hilfgemeinschaft sehr freuen, also bitte gleich melden, da wir nicht wissen wie lange es dem Schwiegervater von Frauchen noch so gut geht, dass er auf uns verzichten kann und wir wieder nach Passau fahren müssen.

Es grüßt sie ganz Herzlich Kim und Frauchen